Zeitschrift: Jahrbuch des Bernischen Historischen Museums

Herausgeber: Bernisches Historisches Museum

Band: 45-46 (1965-1966)

Artikel: Eine neuerworbene Sammlung mittelasiatischer Münzen

Autor: Göbl, Robert

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1043413

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

EINE NEUERWORBENE SAMMLUNG MITTELASIATISCHER MÜNZEN

ROBERT GÖBL

VORWORT

Die Geschichte des mittelasiatischen Raumes liegt für die Zeit zwischen Alexander und Mohammed noch weitgehend im Dunkeln. Teils an sich, weil tatsächlich noch große geographische Gebiete und historische Epochen relativ unerforscht sind, teils auch direkt im europäischen Geschichtsbewußtsein. Beides hängt in erster Linie daran, daß seit den Tagen der Renaissance Hellas und Rom und mit diesen die Welt des Mittelmeerraumes als die tragenden Säulen europäischer Kultur und Zivilisation gelten. Natürlich entspricht dies weitgehend der historischen Wahrheit, aber die Rolle des Orients wird dabei oft übersehen. Schon das antike Raumbewußtsein hat diese Grenzen weit überschritten und reichte bis in den Fernen Osten, wenn auch oft nur am dünnen Faden märchenhafter Kunde über wagemutige Kaufleute und Seefahrer. Die Geschichte dieses Raumes Mittelasien, den man um der historischen Zusammenhänge willen nicht zu eng fassen darf und der vom Iran bis an die Grenzen Chinas und vom Südrand der sibirischen Waldregion bis nach Indien reicht, ist ein echtes Gegen- und Nachbarstück der klassischen griechischen und römischen Geschichte. Die Impulse, die von ihm ausgingen, kulturelle wie machthistorische von enormer Schlagkraft, können kaum überschätzt werden. Weit vor den Tagen Dschingis-Chans (einer der historischen Stützen des Mittelasien-Begriffes) haben Skythen, Sarmaten und die Träger der bekannten Völkerwanderung, Ostgermanen und Hunnen, schließlich Awaren, die westliche Welt erschüttert und durch ihre furchtbare Herausforderung ihr Denken erregt, ihr Handeln beeinflußt.

Das Wesen der Antinomie besteht in der Verschiedenartigkeit der Zivilisationen der seßhaften Welt von jener der nomadischen oder halbnomadischen Reiter-krieger. Großstaaten festgefügter Ordnung und Staatsverwaltung traten mächtige Gebilde von nicht minder komplizierter, aber weit weniger kompakter und konstanter Fügung gegenüber. Es sind strukturell ständig wechselnde Machtgebilde, die durch eben diese Eigenschaften sowohl das Staunen wie den Schrecken der westlichen Kulturen erregt haben, deren Verständnis aber durch diese notorische geographische, chronologische und strukturelle Inkonstanz lange hintangehalten wurde.

Der Mensch der Gegenwart, durch kaum geringere historische Erschütterungen gegangen und Augenzeuge, wenn nicht sogar Leidender, von Völkerbewegungen

größten Ausmaßes, hat indessen anders sehen gelernt. Die modernen Massenkommunikationsmittel, die umfänglichen, mit Schwerpunkt auf die Bilddarbietung abgestellten Literaturen, Sozialtourismus, Kulturaustausch und die ständig drängender werdende Konfrontation mit fremden Welten, die weit über jene hinausliegen, die noch einem Goethe als ferne galten, haben insgesamt ein Umdenken verursacht. Kulturen über Kulturen — dem antiken Menschen teilweise innerlich noch näher als dem heutigen — bringt der Spaten der Archäologen aus der Versenkung, und Mittelasien war der Schauplatz ihrer Bildung und ihres Wirkens. Längst haben neben Iran, Indien, China, Tibet und Nepal die Steppenvölker Zeugen ihrer materiellen Hinterlassenschaft aufziehen lassen. Es ist kein Wunder, wenn die Frage nach dem Ablauf der Geschichte dieses Raumes drängender denn je gestellt ist. Erinnern wir uns doch, daß seine Kenntnis für den Durchschnittseuropäer schon von der Schule her mit dem großen Alexander endete und bestenfalls mit Mohammed wieder nähertrat. Noch immer gilt als Normalsatz, daß die Geschichte Mittelasiens und seiner Völker von außen und damit von ihren Feinden geschrieben wurde. Dieser gewiß weder schrift- noch literaturlose Raum kennt allerdings aus Gründen, deren Erörterung hier zu weit führen würde, nicht das, was das Abendland, in dem die historische Wissenschaft geboren wurde, seit Herodot Geschichtsschreibung nennt. Zögernd nur gibt er seine Dokumente preis, dies vielfach in bisher oft unbekannten, wenig erforschten und auch schwer erforschbaren Sprachen. Umso größere Last liegt da auf den Schultern vor allem der Archäologie und jenen Schwesterdisziplinen, die sich mit der materiellen Hinterlassenschaft des Raumes befassen.

Unter jenen Quellen, deren Bedeutung in diesem Zusammenhange ständig im Steigen begriffen ist, stehen die Münzen und jene Disziplin, die mit ihnen arbeitet, nämlich die Numismatik. Als direkter Ausfluß der Staatsgewalt, ihr ökonomisches und propagandistisches Mittel und Vehikel, sind die Münzen Mittelasiens zum Dokument historischer Nachrichten einzigartigen Wertes geworden, die ansonsten unwiederbringlich verloren wären.

Als Alexander Indien und Ostiran verließ, bevor er im Jahre 323 vor Christus in Babylon starb, hinterließ er dort in Garnisonen und Ansiedlungen Makedonen und Griechen, die schon in der Mitte des 3. Jahrhunderts v. Chr. sich eigene Könige gaben und Reiche begründeten, die bis etwa Christi Geburt dauerten. Der Einbruch der Parther, eines iranischen Reitervolkes aus der Steppe, begünstigte und festigte die Trennung vom eigentlichen griechischen Raum, wenn er sie nicht überhaupt herbeiführte. Von diesen etwa vierzig Herrschern (vgl. Kat.-Nr. 9–30) kennen wir einen Großteil nur aus den Münzen, die eine metallene Chronik der Ereignisse abgeben, wenn sie sorgfältig analysiert werden. Das vorgenannte Partherreich (vgl. Kat.-Nr. 44–46) hat in seiner fast halbtausendjährigen Geschichte gleichfalls als kompetente Quellen seiner Kultur eine ausgedehnte und wohlgeordnete Prägung hinterlassen, der ihm folgende Sasanidenstaat (vgl. Kat.-Nr. 48–432), ein weiteres halbes Jahrtausend umfassend, desgleichen. Keine ernsthafte Geschichtsschreibung

kann mehr ohne jene Zeugnisse auskommen, die oft die einzigen oder die einzig kompetenten sind. Ähnliches gilt für das Kuschanreich (vgl. Kat.-Nr. 444–461), gleichfalls von Steppeniraniern im heutigen Südrußland, Afghanistan, Pakistan und Indien begründet, dessen enorme Bedeutung in der Mittlertätigkeit zwischen Rom und dem Fernen Osten ebenso bestand wie darin, daß unter seinem Frieden, von gewaltigen Königen garantiert, der Buddhismus seinen Siegeszug durch Asien wirklich antreten konnte. Neben und nach den Kuschan haben andere Völker und Dynastien in Mittelasien Geschichte gemacht: Vor den Kuschan in Indien eingedrungene Saken (vgl. Kat.-Nr. 31-41) haben sich mit Absprengseln der parthischen Hauptdynastie der Arsakiden, den sogenannten Pahlavas (vgl. Kat.-Nr. 42 und 43), und mit den Griechenkönigen von Baktrien und Indien in wilden Kämpfen mitund gegeneinander geschlagen und verbraucht, bis sie schließlich im Kuschanreich aufgegangen sind. Dieser Kuschanstaat wurde ab Mitte des vierten nachchristlichen Jahrhunderts in schrittweisem Verfall ein Opfer sowohl der sasanidischen Expansion als auch des Vordringens iranischer Hunnenvölker. Von der Existenz eines kuschanisch-sasanidischen Dominiums im heutigen Afghanistan und Nordwestindien zeugen wieder die Münzen (vgl. Kat.-Nr. 462-554). Die iranischen Hunnen lernten teilweise als Söldner der Sasaniden, teilweise als Eindringlinge in monetär geordnete Räume, wie des kuschanisch-sasanidischen Dominiums, der Reste des Kuschanstaates, schließlich jenes der Guptas in Indien, Münzgeld kennen und mußten es sich dann selbst herstellen. Von ihnen sind neuerdings große Serien bekanntgeworden (vgl. Kat.-Nr. 555-660), die uns eine ganz andere Vorstellung vom Ablauf des halben Jahrtausends vom 3. bis zum 9. nachchristlichen Jahrhundert in Mittelasien und seinen historisch bedeutenden Randgebieten vermittelt haben. Allein auf Grund der Münzen ist es einer neueren Untersuchung möglich gewesen, die Expansion dieser Reitervölker in vier aufeinander folgende Wanderungswellen zu zerlegen und damit einen Teil der mittelasiatischen Geschichte umzuschreiben.

Der Islam baut wirtschaftlich und, in engerer Fassung, monetär zuletzt auf dem Sasanidenstaat auf, dessen Erfindung die erste Dünnmünze der Geschichte ist. Sie hat über Byzanz und den Islam die Physis des Kurants der modernen Staaten wesentlich mitbestimmt.

Diese Münzen alle, deren Quellenwert für politische und kulturelle Geschichte in allen ihren Aspekten und für die Wirtschaftshistorie von so enormer Bedeutung ist, liefern in den Elementen ihrer Aufschriften und des ungeheuren Bildinventars oft genug plastische Gemälde ihrer Zeit und ihrer Entstehungsräume. Sie sprechen, da als Kommunikationsmittel im weitesten Sinn geboren, in jenen Sammlungen zu uns, die mit Einsicht, Beharrlichkeit und systematischer Auslese zusammengetragen werden, vor allem an Schwerpunkten, die sich von selbst bilden oder deren Weiterbildung man fördert.

Museen können heute nicht alles sammeln, nicht alles besitzen und daher nicht alles bieten. Die Zeit jener Kunst- und Wunderkammern der Fürstenhöfe, aus denen

so manche der heute großen Musealsammlungen erwachsen sind, ist vorbei. Ein gewisses Maß an Spezialisierung ist nötig, wenn man mit beschränkten Mitteln ein Maximum an Erfolg erreichen will. Es geht nicht darum, für jedermann alles zu belegen, sondern eher darum, ihm durch Schwerpunkte, da aber gründlich, Einsicht und Belehrung zu vermitteln.

Die Bestände mittelasiatischer Münzen, die neuerdings an das Historische Museum von Bern gekommen sind und deren Beschreibung den Vorwurf des folgenden Kataloges bildet und auf die im eben vorangegangenen Text hingewiesen wurde, sind eine bedeutende Bereicherung unserer Materialgrundlagen für die Alte Geschichte Mittelasiens. Verstreut liegt bald dies oder jenes, und der Gelehrte muß oft weit reisen, um sich an den verschiedensten Stellen die Autopsie zu verschaffen. Der interessierte Laie, auf dessen Mithilfe, Verständnis und Unterstützung die Wissenschaft heute weniger denn je verzichten kann, will gleichfalls Kompaktes sehen. Nur ein genügender Materialstock kann es der Leitung einer musealen Institution ermöglichen, den verständlichen Wünschen aller Seiten gerecht zu werden. Es gibt ganz wenige Zentren in der Welt, wo das hier behandelte Material sich in jener Häufung findet, die allein Studien ermöglicht und Einblick gewährt. Daß das Bernische Historische Museum sich entschlossen hat, mit der Erwerbung und publizistischen Darbietung dieser Sammlung den Weg einer relativ seltenen, dafür aber umso bedeutungsvolleren Schwerpunktbildung auf diesem Felde der Orientwissenschaften zu gehen, wird seine sicheren Früchte für die Wissenschaft ebenso zeitigen wie es hoffentlich dazu beitragen wird, das Verständnis weiterer Kreise für dieses geographisch und historisch nur scheinbar entlegene Gebiet zu vertiefen, dessen historische Bedeutung gerade in unseren Tagen sich immer wieder so eindringlich vor Augen stellt. Wenn Geschichte und ihr Betrieb als Wissenschaft das Bewußtwerden der Menschheitsentwicklung dokumentiert, dann ist der Blick auf alle seine Zeugen und auch zurück zugleich eine Leitlinie für das Denken in die Zukunft.

Einem bereits auf anderem Gebiete bestens bewährten System folgend (Die Fundmünzen der römischen Zeit in Deutschland, Herausgeber Hans Gebhart und Konrad Kraft, seit 1960 erscheinend), wurde der Katalog in seinen Angaben auf das Notwendigste beschränkt. Wir gingen ferner von der Auffassung aus, daß an sich der Sinn eines Zitates darin liegt, die Beschreibung einer Münze auf ein Minimum herabzudrücken, wenn nicht überhaupt zu ersetzen. Zudem ist es auf dem behandelten Gebiet zugegebenermaßen schwer, mittels einer Beschreibung, die bei schlechter erhaltenen Stücken gar nicht vollständig sein kann, eine brauchbare Vorstellung zu geben. Es wurden daher im Abbildungsteil typische Stücke, solche von besonderer wissenschaftlicher Bedeutung und solche von gegenwärtig noch fraglicher Zuweisung abgebildet. Der Spezialist ist ohnehin der Pflicht nicht enthoben, die ihn interessierenden Stücke in Autopsie zu prüfen oder zu fotografieren. Das gilt z. B. besonders für die bisher keineswegs hinreichend klassifizierten kušānosasanidischen Gepräge.

Aus den gleichen Gründen haben wir auch auf die im allgemeinen wie besonders hier sehr fragwürdigen Gewichtsangaben verzichtet. Die Angabe des Nominals ersetzt sie weitgehend. Vor allem gilt das Gesagte für die lange Reihe sasanidischer Drachmen, die nach der Reform des Abd el-Malik (75/76 AH = 694/695 A.D.) stark beschnitten wurden, aber schon vorher einer schleichenden und für das heutige Auge nicht immer leicht merklichen Gewichtsverminderung durch ganz schwaches Abknappen unterlagen.

ABKÜRZUNGEN

a) Für die Beschreibung

AE	Aes (Bronze, Kupfer)
AR	Silber
AV	Gold
BB	Brustbild
D	Dīnār (stets Gold)
Δ	Drachme (stets Silber, sofern nicht anders angegeben)
4 Δ	Tetradrachme (Silber, sofern nicht anders angegeben)
$\Delta/2$	Halbdrachme
Diad.	Diadem, diademiert
gel.	gelocht
Hsp.	Henkelspur
Km.	Kontermarke
1.	links
Ms.	Münzstätte
Ob.	Obol
Q.	Quadrant
r.	rechts
Rs.	Rückseite
U.	Unit (AE-Einheit)
Vs.	Vorderseite
Z. F.	zeitgenössische Fälschung
*	vgl. Abbildung S. 208ff.

b) Für die Literatur

Bat.	=	G. Bataille, Notes sur la Numismatique des Koushans et des
		Koushan-Shahs Sassanides, in: Aréthuse, Fasc. 18, 1er Trimestre
		1928, 19 ff.
Bivar	=	A. D. H. Bivar, The Kushano-Sassanian Coin Series, JNSI XVIII
		(1956), 13 ff.
BMC	=	The Coins of the Greek and Scythic Kings of Bactria and India,
		London 1886 (P. Gardner).
Cunningham	=	Sir A. Cunningham, Coins of Ancient India, London 1891.

DM = J. De Morgan, Manuel de Numismatique Orientale, Tome 1, Paris, 1923–1936.

Fund Qunduz = R. Curiel et G. Fussman, Le trésor monétaire de Qunduz, M.D. A. F. A. XX (1965).

Göbl = R. Göbl, Die Münzen der Sasaniden im Königlichen Münzkabinett, Haag, 's-Gravenhage 1962.

Göbl/Dokumente = R. Göbl, Dokumente zur Geschichte der Iranischen Hunnen in Baktrien und Indien, 4 Bde., Wiesbaden (O. Harrassowitz), 1957.

Göbl/Kušān = R. Göbl, Die Münzprägung der Kušān von Vima Kadphises bis Bahrām IV, in: F. Altheim-R. Stiehl, Finanzgeschichte der Spätantike, 1957, 173 ff.

IMC = Catalogue of the Coins in the Indian Museum Calcutta, I., Oxford 1906 (V. A. Smith).

Müller = L. Müller, Numismatique d'Alexandre le Grand² (Nachdruck der Ausgabe 1855 Kopenhagen aus 1957 Basel/Stuttgart).

NC = The Numismatic Chronicle (Jahrgang angegeben).

PMC = Catalogue of the Coins in the Pandjab Museum, Lahore, I., Oxford 1904 (R. B. Whitehead).

Trés. Mon. = Trésors Monétaires d'Afghanistan (R. Curiel et D. Schlumberger), Mémoires de la Délégation Archéologique Française en Afghanistan, Tome XIV, Paris 1953.

Walker = J. Walker, A Catalogue of the Arab-Sassanian Coins, London 1941.

KATALOG

I. MAKEDONEN

Alexander III. 336-323

1 ★ 4 Δ

Müller 237. Hsp.

II. SELEUKIDEN

Antiochos I. 280-261

2 AE
3 * AE

BMC IV, 6 Typ

BMC -; Vgl. Vs. BMC II, 2, Rs. II, 3 (beide Seleukos I.)

Seleukos II. 246–226

4 4 Δ BMC VI, I Typ. Lochversuch

Antiochos III. 223-187

5 AE BMC IX, 9 Typ
6 AE BMC IX, 9 Typ
7 AE BMC IX, 14 Typ (?)

Antiochos IV. (?) 175-164

8 AE

BMC XII, 9 Typ (?)

III. GRIECHENKÖNIGE IN BAKTRIEN UND INDIEN

Eukratides I. 171-160

10*	4 Δ 4 Δ 4 Δ AE Klippe AE Klippe AE Klippe	BB Diad. r. BB Helm r. BB Helm r. BB Helm r. BB Helm r.	Dioskuren zu Pferd r. Dioskuren zu Pferd r. Dioskuren zu Pferd r. Dioskuren zu Pferd r. Monogr. unklar Dioskuren zu Pferd r. Dioskuren zu Pferd r.	Fund Qunduz 102 var. Fund Qunduz 135 var. Fund Qunduz 156 var. PMC III, 108 Typ PMC III, 108 Typ PMC S. 27, X Typ
		Apollo	dotos I. 165–160	
15*	Δ	BB Diad. r.	Pallas 1.	PMC IV, 276 Typ
		Men	nander 130–110	
16*	Δ	BB Diad. r.	Pallas 1.	PMC VI, 375 Typ
17*	Δ	BB Diad. r.	Pallas 1.	PMC VI, 375 Typ
18★	Δ	BB Diad. l. m. Lanze	Pallas r.	PMC VI, 382 Typ
19*	AE Klippe	BB Helm r.	Nike r.	PMC VI, 482 Typ
20*	AE Klippe	Elefantenkopf	Keule r.	PMC XII, 6 Typ
		Antimo	achos II. 135–130	
21*	Δ	König zu Pferd	Nike l.	PMC VII, 557 Typ
22	Δ	König zu Pferd	Nike l.	PMC VII, 557 Typ
23	Δ	König zu Pferd	Nike l.	PMC VII, 557 Typ

Zoilos I. 110–105

	2.0	1. 110 105	
24* AE Klippe	BB Herakles r.	Keule, Bogen in Köcher	NC 1950, T. XII, 10 Typ
	I	ysias 105–100	
25* AE Klippe	BB Herakles r.	Elefant r.	PMC III, 157 Typ
	An	tialkidas 100–85	
26* Δ 27 AE Klippe	BB Helm r. BB Diad. r.	Zeus Pilei d. Dioskuren	PMC III, 189 Typ PMC IV, 197 Typ
	Hermaio	s 50 v. Chr.–5 n. Chr.	
28* 4Δ Subaerat 29* 4Δ (AE) 30* Δ (Billon)	BB Diad. r. BB Diad. r. BB Diad. r.	Zeus l. Zeus l. Zeus l.	PMC IX, 649 Typ PMC IX, 649 Typ PMC IX, 649; IMC I., VI, 13 Typ
	1	IV. ŚAKAS	
		Maues 60–38	
31* 4 A	Zeus l.	Nike r.	PMC X, 1 Typ; IMC I., VIII, 1 Typ
	S_{I}	palyrises 40–35	
32 AE Klippe	Nike l.	Zeus 1.	IMC VIII, 8 Typ; BMC
33* AE Klippe	Nike l.	Zeus 1.	XXII, 2 Typ IMC VIII, 8 Typ; BMC XXII, 2 Typ
	×	Azes I. 36–30	,
34 ★ 4 △	König zu Pferd r.	Pallas r.	IMC I, S. 44, Typ 5,
35* Δ 36* AE Klippe	König zu Pferd r. König auf Kamel r.	Pallas r. Buckelstier	Var. γ Typ BMC XVIII, 9 Typ BMC XIX, 9 Typ (dort kleiner)
37★ AE Klippe	König auf Kamel r.	Buckelstier	BMC XIX, 9 Typ (dort kleiner)
		Azilises 31–22	
38 ★ △	König zu Pferd r.	Göttin m. Palme l.	BMC XX, 11 Typ
		Azes II. 22–1	
39 Δ (AE) 40 Δ (AE) 41 Δ (AE)	König zu Pferd r. König zu Pferd r. König zu Pferd r.	Zeus l. Zeus l. Zeus l.	IMC I, IX, 5 Typ IMC I, IX, 5 Typ IMC I, IX, 5 Typ
	V.	PAHLAVAS	
	C	orthagnes 10–3	
42* 4Δ (AE)	BB Diad. l.	Nike r.	DM Fig. 482 Typ
	Pa	kores (?) 35–55	
43* 4Δ (AE)	BB Diad. l.	Nike r.	PMC XVI, 76 (?) Typ

VI. ARSAKIDEN

44	AE		BB Diad. l.	Mithradates I. 171–136 Pferdekopf r.	BMC VII, 2
44	AL		DD 121au. 1.	_	DIVIC VII, 2
				Mithradates II. 123–91	
45	AE		BB 1.	Nike r.	BMC VIII, 6
				Orodes I. (?) 80-77	
46	AE		BB 1.	Anker u. Mond	sichel BMC XVIII, 4 (?)
				VII. ELYMAIS	
				Phraates, 1. Jh. n. Chr.	
47	Δ (AE)		BB en face	Kranz	BMC XLI, 26/27 Typ
				VIII. SASANIDEN	
				Šāpūr I. 241–272	
48	U	c/a			Vs. im Feuer (modern?) ange-
		-			schmolzen
49*		c/α			Hen a susandara aban
50 51	$\Delta \over \Delta$	d/α			Hsp.; ausgebrochen gel.; ausgebrochen
52	$\Delta \Delta$	d/α			Hsp.; im Feuer (modern) an-
					geschmolzen
53* 54*	Δ U/4	$\frac{d}{x}$			Gew. 2,723 g
				Narseh 293–303	
55	Δ	b/β			Randschäden
				Hormizd II. 303–309	
56*	Λ	a/β		110////2011 11: 505 509	
30	_	a/P		× **	
				Šāpūr II. 309–379	
57*		a/∝			
58	Δ	a/ε			
59	Δ	a/β			
60	Δ	a/β			
61	Δ	a/β			gel.
62	Δ	a/β			gel.; Randstück ausgebrochen
63	Δ	a/β			gel.
64	Δ	a/β			
65	Δ	a/β			
66	Δ	a/β			Auf Vs. r. hornartiges Zeichen
67	Δ	a/β			(Buchstabe?) Auf Vs. r. hornartiges Zeichen
					(Buchstabe?)
68*		a/β			Modern vergoldet
69	Δ	a/β			
70	Δ	a/β			

71	Δ	a/β		Randstück ausgebrochen
72 *		a/β		
73	Δ	a/β		
74	Δ	a/β		
75	Δ	a/β		
76	Δ	a/β		
77	Δ	a/β		
78	Δ	a/β		
79	entfällt	=10		D . 1 1 . 1
80	Δ	a/β		Randstück weggebrochen
			Ardašēr II. 379–383	
81*	Δ	a/β		gel.
			Šāpūr III. 383–388	
		1.10	Supui 111. 303–300	5 1 1
82	Δ	b/β		Randstück ausgebrochen
83	Δ	b/β		Don't makefuck and allow have
84 85*	Δ	b/β b/β		Rand mehrfach ausgebrochen
03	Δ	<i>б</i> /Р	Varlaria IIV 200 222	
			Varhrān IV. 388–399	
86	Δ	c/\a		Randstück lose (liegt bei)
87	Δ	c/α		Randstück ausgebrochen
88	Δ	c/a		Antik beschnitten
89	Δ	c/a	A-YR	
90	$rac{\Delta}{\Delta}$	c/α c/α	KR	
91 92*		c/α	HRYD'	Hsp.
93	$\Delta \Delta$	c/δ	TIKTE	Tisp.
94	$\overline{\Delta}$	c/8	AR-TH	
95	Δ	c/8	AS	gel.; Hsp.
			Yazdgard I. 399–420	
96*	Δ	b/α		
97	$\overline{\Delta}$	b/α	WH (?)	gel.
98	Δ	b/α	A. (AY oder AR)	Stark beschnitten
99	Δ	b/α	BBA	Beschnitten
100	Δ	b/α	BBA	gel.
IOI	Δ	b/α	AS	Hsp.; gel.
			Varhrān V. 420–438	
102	Δ	a/α	AS	gel. (ausgerissen)
103	Δ	a/α	WH	gel.
104	Δ	a/β		gel.
105	Δ	a/β	AB	MsSigle im Stempel umge- geschnitten, gel.
106*	Δ	a/β	AY	3
107	Δ	a/β	AS	
108	Δ	a/β	DA-HR	Falls DA nicht Rest einer Königstitulatur, dann zu HR als HRYD'. Montierungsrest auf Vs. – Mitte
109*	Δ	a/β	KR (?)	
110	Δ	a/β	RYW	Beschnitten
III	$\Delta \Delta$	a/β	ST	2 3 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4
		LA		

Yazdgard II. 438-57

		1 uzuguru 11. 430-5/	
112 Δ	a/α		Randschaden
113 Δ	a/α		
114 Δ	a/α		Randschaden
115 Δ	a/α		Beschnitten
116* Δ	a/α	AB oder ŠR	Hsp.
	a/α	AS	Hsp.
117 Δ	a/cc	N3	1159.
		Pērōz 457/9-484	
118* ∆	b/β/I	KR	
71.60		MA	
119 Δ	b/β/I		11
120 Δ	b/β/I	ST	Hsp.
121* A	b/β/II	AY (?)	Jahr 6
122 Δ	b/β/III	AB	
123 Δ	b/β/III	AB	2 kleine Löcher
124 A	ь/β/III	AB (?)	
125 A	b/β/III	AH	
126 A	b/β/III	AY oder AR	
127 A	b/β/III	AY oder AR	
128 A	b/β/III	AY oder AR	
129 A	b/β/III	AS	
130 Δ	b/β/III	AS	Beschnitten
131 Δ	b/β/III	BBA	Hsp.
132 Δ	b/β/III	DA	Hsp.
	b/β/III	GW	113p.
		KR	Dand ausgebrachen
134 Δ	b/β/III	KR	Rand ausgebrochen
135 Δ	b/β/III		
136 Δ	b/β/III	MA	
137 Δ	b/β /III	RYW	
138 Δ	b/β/III	RD	
139 A	c/β/I	ART	
140 Δ	c/β/I	AS	gel.
141 Δ	$c/\beta/I$	BIŠ oder BBA	Hsp.
142* A	c/β/I	DA	
143 A	$c/\beta/I$	DA	
144 Δ	c/β/I	DA	
145 Δ	c/β/I	DA	
146 Δ	$c/\beta/I$	MT (?)	MT (möglicherweise fehlt zwi-
	,,,,		schen M und T ein Buchstabe)
			ist als Ms. bisher unbekannt
147 Δ	$c/\beta/I$	NB	Hsp.
148 Δ	c/β/I	RYW (?)	1.00
149* A	$c/\beta/I$	ST (.)	
150 A	c/β/I	WH	
-		AB	
151 Δ	c/β/III		V h
152* Δ	c/β/III	AB	Km.: 3 ^h : 79 6 ^h : ?
			beide auf Vs., beide verm.
	10 1777	D.4	sogdisch
153 Δ	c/β/III	DA	2 Schlagspuren auf Rs.
154 Δ	c/β/III	?	
		Kavād I. 488–531	
· ·			
155* Δ	a/\alpha	BN	
156 Δ	a/α	DR	

```
GW
157
       \Delta
                   a/\alpha
                                                                          gel.
158
       \Delta
                   a/\alpha
                                            GW
                                                                          Jahr 11
      \Delta
                                            GW
                                                                          Modern gehenkelt
159
                   a/\alpha
160
      \Delta
                   a/\alpha
                                            WH
161 Δ
                                           BYŠ
                   b/\alpha
                                                                          Jahr 14
162 Δ
                                           RD
                   b/\alpha
                                                                          Jahr 14, gel.
163
      \Delta
                   b/\alpha
                                            AS
                                                                          Jahr 14 (?)
164
      \Delta
                   b/\alpha
                                            AY
                                                                          Jahr 15, gel.
165
       \Delta
                   b/\alpha
                                            KA
                                                                          Jahr 16, gel.
       \Delta
                   b/\alpha
                                            AB
                                                                          Jahr 17, Hsp.
166
      \Delta
                   b/\alpha
                                            AM
167
                                                                          Jahr 17
168
      \Delta
                   b/\alpha
                                            AS
                                                                          Jahr 17
169
      \Delta
                   b/\alpha
                                            AY
                                                                          Jahr 18
      \Delta
                   b/\alpha
                                           DA
                                                                          Jahr 18
170
171
      \Delta
                   b/\alpha
                                           RD
                                                                         Jahr 18, gel., Spuren neuerer Ver-
                                                                          goldung
172
       \Delta
                   b/\alpha
                                           RD
                                                                          Jahr 18
      \Delta
                   b/\alpha
                                           RYW
                                                                          Jahr 19
173
      \Delta
                   b/\alpha
                                           RD
                                                                          Jahr 19, gel.
174
175
       \Delta
                   c/\alpha
                                           KR (?)
                                                                          Jahr 20
176
      \Delta
                                            AY
                                                                          Jahr 22, gel., Reste neuerer Ver-
                   c/\alpha
                                                                          goldung
                   c/\alpha
                                            ST
                                                                          Jahr 22, Hsp.
177
       \Delta
                                           HR
178
       \Delta
                   c/\alpha
                                                                          Jahr 25
179
      \Delta
                   c/\alpha
                                           HR
                                                                          Jahr 25, gel.
180
      \Delta
                                            AB
                   c/\alpha
                                                                          Jahr 26
                                           BYŠ
181 Δ
                                                                          Jahr 28
                   c/\alpha
182 Δ
                   c/\alpha
                                           PR
                                                                          Jahr 28
183★ A
                   CX
                                           AB
                                                                         Jahr 30
184 Δ
                                            AS
                                                                         Jahr 30
                   ( X
                                           B (N) ?
185 Δ
                   c/\alpha
                                                                         Jahr 31
186
      \Delta
                                           HR
                   c/\alpha
                                                                         Jahr 31, etwas beschnitten
      \Delta
                                           HR
187
                                                                          Jahr 31
                   c/\alpha
188
      \Delta
                                           MA
                   c/\alpha
                                                                          Jahr 32, Spuren neuerer Vergol-
                                                                          dung
189
      \Delta
                   c/\beta
                                           DYNAW
                                                                          Jahr 33 (?)
190* Δ
                                           DYNAW
                   c/\beta
                                                                         Jahr 34
191. Δ
                   c/\beta
                                           KR (?)
                                                                         Jahr 34
192 Δ
                   c/\beta
                                           MR
                                                                         Jahr 35
                                           NB
193
      \Delta
                   c/\beta
                                                                         Jahr 35, Randschaden
                                           ŠR
      \Delta
                                                                         Jahr 35, Datum verkehrt geschrie-
194
                   c/\beta
                                                                          ben
                                           AY
                   c/\beta
195
      \Delta
                                                                         Jahr 36
196
      \Delta
                   c/\beta
                                           ST
                                                                         Jahr 36
197
     \Delta
                   c/\beta
                                           BYŠ
                                                                         Jahr 37, Hsp.
                                           BN
198 A
                   c/\beta
                                                                         Jahr 37
                                           PR
199
      \Delta
                   c/\beta
                                                                         Jahr 37
                                           RYW
      \Delta
                   c/\beta
                                                                         Jahr 37
200
                                           ŠR
201
      \Delta
                   c/\beta
                                                                         Jahr 37
                                            AS
202
      \Delta
                   c/\beta
                                                                         Jahr 38
203
      \Delta
                   c/\beta
                                           MR
                                                                         Jahr 38
                                           ŠR oder AB
204* Δ
                                                                         Jahr 38
                   c/\beta
                                           ST
205
      \Delta
                   c/\beta
                                                                          Jahr 38, Hsp.
                                           BN
                                                                         Jahr 39, Randstück ausgebrochen
206
                   c/\beta
```

```
RD
       \Delta
                   c/\beta
                                                                          Jahr 39
207
                                            AB
       \Delta
                   c/\beta
                                                                          Jahr 40, gel.
208
                                            RD
                                                                          Jahr 40
209
      \Delta
                   c/\beta
      \Delta
                   c/\beta
                                            AS
                                                                          Jahr 41, gel.
210
                                            KR
      \Delta
                   c/\beta
                                                                          Jahr 41
211
                                            PR
                                                                          Jahr 41, Datum und Ms. - Sigle
      \Delta
212
                   c/\beta
                                                                          spiegelverkehrt
213
       \Delta
                   c/\beta
                                            SK
                                                                          Jahr 41, Randschäden
214
       \Delta
                   c/\beta
                                            WR
                                                                          Jahr 41
       \Delta
                                            ART' (?)
215
                   c/\beta
                                                                          Jahr 42
      \Delta
                                            MR
                                                                          Jahr 42, Randschaden
216
                   c/\beta
                                            ŠR
                                                                          Jahr 42
217
      \Delta
                   c/\beta
      \Delta
                                            AS
                                                                          Jahr 45, AS auf andere Ms. - Sigle
218
                   c/\beta
                                                                          überschnitten. Hsp.
219 A
                   c/\beta
                                            BN (?)
                                                                          Plätze für Datum und Ms. - Sigle
                                                                          vertauscht. Jahr 45 (?)
                                                Xusrō I. 531-579
                                            MA
      \Delta
                   b/B
                                                                          Jahr 2, gel.
220
                                            AY
22I
      \Delta
                   b/\beta
                                                                          Jahr 3
                                            AYRAN
222* A
                   b/B
                                                                          Jahr 4
                                            MR
                                                                          Jahr 5, Loch ausgesplittert
      \Delta
                   c/\gamma
223
                                            RYW
                                                                          Jahr 8
      \Delta
                   c/\gamma
224
                                            AY
                                                                          Jahr 11
       \Delta
225
                   c/\gamma
226
      \Delta
                   c/\gamma
                                            MR
                                                                          Jahr 12
      \Delta
                                            PR
                                                                          Jahr 12
227
                   c/\gamma
228★ ∆
                                            ST
                                                                          Jahr 12
                   c/Y
                                            ZR
                                                                          Jahr 16, beschnitten
      \Delta
                   c/\gamma
229
                                            AYRAN
      \Delta
                   (-/--
                                                                          Jahr 17
230
                                            MR
23I
     \Delta
                   c/Y
                                                                          Jahr 19, Hsp.
232
      \Delta
                   c/\gamma
                                            HWC
                                                                          Jahr 22
      \Delta
                                            DR
                                                                          Jahr 23
233
                   c/\gamma
                                            KR
      \Delta
                   c/\gamma
                                                                          Jahr 23
234
                                            KR
                                                                          Jahr 24
      \Delta
                   c/\gamma
235
                                            KR
                                                                          Jahr 24, kleiner Randschaden
      \Delta
236
                   c/\gamma
                                            RD
                                                                          Jahr 24
237
      \Delta
                   c/\gamma
238
      \Delta
                   c/\gamma
                                            DA
                                                                          Jahr 25
239
      \Delta
                                            HRC
                                                                          Jahr 26
                   c/\gamma
240
      \Delta
                                            AYRAN
                                                                          Jahr 27
                   c/\gamma
                                            BYŠ
                                                                          Jahr 27, Randschaden
      \Delta
24I
                   c/\gamma
                                            HWC
242
     \Delta
                   c/\gamma
                                                                          Jahr 27
      \Delta
                                            MR
                                                                          Jahr 29, Randstück weggebrochen
243
                   c/\gamma
                                            RAM
      \Delta
                                                                          Jahr 29
244
                   c/\gamma
                                            KR
      \Delta
                                                                          Jahr 30
245
                   c/\gamma
      \Delta
                                            RD
                                                                          Jahr 31
246
                   c/\gamma
      \Delta
                                            APR
                                                                          Jahr 33
247
                   c/\gamma
                                            GW
248
      \Delta
                                                                          Jahr 33
                   c/\gamma
                                            RD
      \Delta
                                                                          Jahr 33
249
                   c/\gamma
                                            WH (NH)
250
      \Delta
                   c/Y
                                                                          Jahr 33
251
      \Delta
                   c/\gamma
                                            KR
                                                                          Jahr 34, beschnitten
252
      \Delta
                   c/\gamma
                                            AY
                                                                          Jahr 35, Reste moderner Vergol-
                                                                          dung, gel.
                                            MR
                   c/Y
                                                                          Jahr 35, gel.
253 A
                                            AR
254* A
                   c/\gamma
                                                                          Jahr 42
```

```
c/Y
                                         BH
                                                                      Jahr 42, Randschaden
      \Delta
255
                                          ZR
      \Delta
                                                                      Jahr 44, auf Rs. 6h Punkt
256
                  c/\gamma
                                          BYŠ
      \Delta
                                                                      Jahr 45
257
                  c/\gamma
258
                                         NYHC
                                                                      Jahr 45, beschnitten
      \Delta
                  c/\gamma
                                          SK
                                                                      Jahr 45
259 A
                  c/\gamma
      \Delta
                                          ST
                                                                      Jahr 45, auf Rs. 6h drei Punkte
260
                  c/\gamma
                                          ZR
261
      \Delta
                                                                      Jahr 45, Reste moderner Vergol-
                  c/\gamma
                                                                       dung, gel.
262 \Delta
                  c/\gamma
                                          MR
                                                                      Jahr 46, beschnitten
263
      \Delta
                                          DR (?)
                                                                      Jahr unlesbar
                  c/\gamma
      \Delta
                                                                      Jahr unlesbar
264
                  c/\gamma
                                           Hormizd IV. 579-591
                                          RD
265
      \Delta
                  a/\alpha
                                                                      Jahr 2, beschnitten
266
      \Delta
                  a/\alpha
                                          SK
                                                                      Jahr 3, Randschäden
      \Delta
                                          GW
                                                                      Jahr 4, mehrfach gel. und ge-
267
                  a/\alpha
                                                                       sprungen
268
                  a/\alpha
                                          ZR
      \Delta
                                                                      Jahr 4
269
      \Delta
                  a/\alpha
                                          NAR
                                                                      Jahr 5, Randstück ausgebrochen
                                          NYHC
270
      \Delta
                  a/\alpha
                                                                      Jahr 5
      \Delta
                  a/\alpha
                                          NYHC
                                                                      Jahr 5
271
      \Delta
                                          DA
                                                                      Jahr 6
272
                  a/\alpha
      \Delta
                                          NYHC
                                                                      Jahr 6
273
                  a/\alpha
274
      \Delta
                  a/\alpha
                                          GW
                                                                       Jahr 7
      \Delta
                  a/\alpha
                                          RAM
                                                                      Jahr 7
275
                                          ST
      \Delta
                  a/\alpha
                                                                      Jahr 7, gel.
276
                                          ŠR
      \Delta
277
                  a/\alpha
                                                                      Jahr 7
                                          NH
                                                                      Jahr 8, beschnitten, gehenkelt
278
      \Delta
                  a/\alpha
279* ∆
                  a/x
                                          NYHC
280 Δ
                                          ZR
                                                                      Jahr 10, beschnitten
                  1, 2
                                          AY
                                                                      Jahr 11
281 Δ
                  a/\alpha
                                          BHR
282
      \Delta
                                                                      Jahr 11
                  a/\alpha
      \Delta
                                          NH
                                                                      Jahr 11
283
                  a/\alpha
                                          NYHC
      \Delta
                                                                       Jahr 11, gel.
284
                  a/\alpha
                                          RYW
285
      \Delta
                  a/\alpha
                                                                       Jahr 11
                                                                      Jahr 11
286
      \Delta
                  a/\alpha
                                          ST
                                                                       Jahr 11, auf Vs. 2h km.: Sēnmurv
287* Δ
                                          ZR
                  a/\alpha
                                                                       l. (11), beschnitten
288 Δ
                  a/\alpha
                                          AM
                                                                       Jahr 12
289* ∆
                  a/\alpha
                                          BYŠ
                                                                       Jahr 12
                                          MR
                                                                       Jahr 12, Hsp.
290 Δ
                  a/\alpha
29Ι Δ
                  a/\alpha
                                          NYH
                                                                       Jahr 12
292 Δ
                  a/\alpha
                                          NYHC
                                                                       Jahr 12
      \Delta
                                          NH
                                                                       Jahr 12, beschnitten
293
                  a/\alpha
      \Delta
                  a/\alpha
                                          RD
                                                                       Jahr 12
294
                                          ZR
295
      \Delta
                  a/\alpha
                                                                       Jahr 12
      \Delta
                                          BHR
                                                                       Jahr unlesbar
                  a/\alpha
296
297* Δ (Z. F.) a/α
                                          AYRAN?
                                                                       Jahr 20; subaerat; Rs. von Xusrō I.
                                              Xusrō II. 591-628
                  b/B
                                          MR
298
      \Delta
                                                                       Jahr 2
                  b/B
299
      \Delta
                                          NYHC
                                                                      Jahr 2, beschnitten
300 entfällt
30I Δ
                  b/B
                                          ZR
                                                                      Jahr 2, beschnitten
                  b/B
                                          AB
302 A
                                                                       Jahr 3
```

```
b/B
                                  AB
                                                           Jahr 3, gel.
303 A
304 A
              b/B
                                  MR
                                                           Jahr 3
                                  NYH
                                                           Jahr 3, Hsp., gel.
305 A
              b/B
                                  BYŠ
                                                           Jahr 4, auf Rs. 7h ein Punkt
306 A
              b/B
                                  BYŠ
                                                           Jahr 4 oder 7 Stück in der Mitte
307
     Δ
              b/B
                                                           ausgebrochen
                                  ART
308 A
              b/B
                                                           Jahr 5
                                  BYŠ
309 A
                                                           Jahr 5, beschnitten
              b/3
310 A
              b/B
                                  NYHC
                                                           Jahr 5, beschnitten
                                  NH
311 Δ
              b/B
                                                           Jahr 5
312 A
              b/B
                                  NYHC
                                                           Jahr 6, beschnitten
                                  NYHC
                                                           Jahr 6, beschnitten
     \Delta
              b/\beta
313
                                  ST
                                                           Jahr 6
     \Delta
              b/B
314
315 A
                                  RAM
                                                           Jahr 7, Randschaden, 2 Löcher
              b/B
316 A
              b/B
                                  RD
                                                           Jahr 7, beschnitten
317 A
                                  ZR
              b/\beta
                                                           Jahr 7
                                  AY
                                                           Jahr 8
318 A
              b/B
                                  ŠR
              b/B
                                                           Jahr 8
319
     \Delta
                                  NH
              b/B
                                                           Jahr 8 (?)
320 A
                                  BYŠ
                                                           Jahr 9, beschnitten
321
    \Delta
              b/B
322 A
              b/B
                                  MR
                                                           Jahr 9, Knickriß
323 A
              b/B
                                  NYHC
                                                           Jahr 9
                                  MR
                                                           Jahr 9, auf Vs. 2 Km.:
324* Δ
              b/B
                                                           Sēnmurv 1. (11/c)
              b/B
                                  AB
                                                           Jahr 10, beschnitten
325
     \Delta
326 A
                                  PR
              b/B
                                                           Jahr 10
327* A
              b/ε
                                  ŠR
                                                           Jahr 11
328 A
              b/ε
                                  NYH
                                                           Jahr 13
                                  ŠR
                                                           Jahr 13, auf Vs. im 2. Q.: āfid
    \Delta
              1 2
329
              b/E
                                  ST
330
     \Delta
                                                           Jahr 14
                                  BYŠ
     7
              b/E
                                                           Jahr 15 (?)
33 I
                                  MR
332 A
              b/E
                                                           Jahr 17
                                  BBA
                                                           Jahr 18, beschnitten
333 A
              b/E
334 \Delta
              b/ε
                                  BBA
                                                           Jahr 19
              b/ε
                                  BBA
                                                           Jahr 19
335 \Delta
336 A
                                  DA
                                                           Jahr 20
              b/ε
                                  ZR
337
     \Delta
              b/ε
                                                           Jahr 20
338 \Delta
              b/ε
                                  BBA
                                                           Jahr 21
340 A
              b/E
                                  ST
                                                           Jahr 21
                                  AY
                                                           Jahr 22
34I Δ
              b/ε
                                  MR
                                                           Jahr 23, beschnitten
342 A
              b/ε
343 \Delta
              b/E
                                  RD
                                                           Jahr 23, auf Vs. im 2. Q.: āfid
                                  ŠR
                                                           Jahr 23, beschnitten
344 \Delta
              b/ε
                                  NB
                                                           Jahr 24, auf Vs. im 2. Q.: āfid
345 A
              b/ε
346 \Delta
              b/ε
                                  DA
                                                           Jahr 25, auf Vs. im 2. Q.: āfid
                                  NAR
347 \Delta
              b/ε
348 A
              b/E
                                  NB
                                                           Jahr 25, auf Vs. im 2. Q.: āfid
              b/ε
                                  NYHC
                                                           Jahr 25, auf Vs. im 2. Q.: āfid, im
349* ∆
                                                           1. Q.: Km.: Sēnmurv.
                                                           Nr. (Göbl 11 var.)
              b/ε
                                  ŠR
                                                           Jahr 25, auf Vs. im 2. Q .: āfid
350 A
                                  ZR
              b/ε
                                                           Jahr 25
351 A
                                  ZR
352* ∆
              b/ε
                                                           Jahr 25
                                  AHM
353 \Delta
              b/ε
                                                           Jahr 26
```

354Δ $355 * \Delta$ 356Δ 357Δ 358Δ 359Δ 360Δ 361Δ 362Δ	b/e	BYŠ DA MR NYH ZR AHM AHM AY BBA	Jahr 26, stark beschnitten Jahr 26, auf Vs. im 2. Q.: āfid Jahr 27 Jahr 27, auf Vs. im 2. Q.: āfid Jahr 27, beschnitten Jahr 28 Jahr 28 Jahr 28 Jahr 28 Jahr 28 Jahr 28, durch Korrosion im Feld einige kleine Löcher
363 Δ	b/ε b/ε b/ε b/ε b/ε b/ε b/ε b/ε	BYŠ	Jahr 28, auf Vs. im 2. Q.: āfid
364 Δ		BYŠ	Jahr 28
365 Δ		MR	Jahr 28, auf Vs. im 2. Q.: āfid
366 Δ		RD	Jahr 28
367 Δ		RYW	Jahr 28
368 Δ		ST	Jahr 28, Riß
369 Δ		AB	Jahr 29
370 Δ		AHM	Jahr 29
$371*$ Δ 372 Δ 373 Δ 374 Δ 375 Δ 376 Δ 377 Δ 378 Δ 379 Δ 380 Δ 381 Δ 382 Δ	b/e	AR BBA NB NYH NYHC PR RYW AR BYŠ ZR AR ART	Jahr 29 Jahr 29 Jahr 29, auf Vs. im 2. Q.: āfid Jahr 29, auf Vs. im 2. Q.: āfid Jahr 29, kleine Randschäden Jahr 29 Jahr 29 Jahr 30 Jahr 30, beschnitten Jahr 30 (?) Jahr 31, Randstück lose Jahr 31, beschnitten, gel.
383 Δ 384 Δ 385 Δ 386 Δ	b/ε b/ε b/ε b/ε	RYW ŠR AR DA	Jahr 31, auf Vs. im 2. Q.: āfid Jahr 31, kleines Randstück aus- gebrochen (Loch) Jahr 32 Jahr 32, auf Vs. im 2. Q.: āfid
387 Δ	b/ε	NAR	Jahr 32, beschnitten Jahr 32 Jahr 33, beschnitten Jahr 33 Jahr 33, auf Vs. im 2. Q.: āfid. Beschnitten, Randschaden
388 Δ	b/ε	NH	
389 Δ	b/ε	AB	
390 Δ	b/ε	AB	
391 Δ	b/ε	AYR (?)	
392 Δ	b/ε	NYHC	Jahr 33
393 Δ	b/ε	PR	Jahr 33
394 Δ	b/ε	RD	Jahr 34
395* Δ	b/ε	BBA	Jahr 34, auf Vs. im 2. Q.: āfid.
396 Δ	b/ε	DA	Beschnitten
397 Δ	b/ε	NYHC	Jahr 34 Jahr 34, beschnitten Jahr 35 Jahr 35, auf Vs. im 2. Q.: āfid, im 1. Q.: Km.: Sēnmurv
398 Δ	b/ε	NYHC	
399 Δ	b/ε	RD	
400 Δ	b/ε	AHM	
401 Δ	b/ε	AR	
402 Δ	b/ε	ART	Jahr 35

```
ART
                                                                Jahr 35, auf Vs. im 2. Q .: āfid
                 b/ε
403* ∆
     \Delta
                b/ε
                                      NB
                                                                Jahr 35
404
                                      NH
                                                                Jahr 35, auf Vs. im 2. Q.: āfid, im
405
      \Delta
                b/ε
                                                                4 Q.: Km.: Sēnmurv
                                                                Jahr 35, kleine Randschäden
406
                                      NYHC
      \Delta
                b/ε
                                      RD
                                                                Jahr 35, auf Vs. im 2. Q.: āfid
      \Delta
                b/ε
407
408★ ∆
                b/ε
                                      SK
                                                                Jahr 35
409
      \Delta
                b/ε
                                      HW
                                                                Jahr 36, kleiner Randschaden
410
     \Delta
                b/ε
                                      NH
                                                                Jahr 36
                                      RD
                                                                Jahr 36
     \Delta
                b/ε
411
                                      AB
412 A
                b/E
                                                                Jahr 37
                                      AB
413
     \Delta
                b/ε
                                                                Jahr 37
     \Delta
                b/E
                                      AHM
                                                                Jahr 37
414
                                      BYŠ
                                                                Jahr 27, auf Vs. im 2. Q.: āfid, Hsp.
415
     \Delta
                b/ε
     \Delta
                b/ε
                                      RD
                                                                Jahr 37, auf Vs. im 2. Q .: āfid
416
      \Delta
                b/ε
                                      RD
                                                                Jahr 37
417
418
                                      ŠR
                                                                Jahr 37, kleines Randstück aus-
                b/ε
                                                                gebrochen
                b/E
                                      NH
                                                                Jahr 38, Randstücke lose
     \Delta
419
                                      ZR
                                                                Jahr 39, auf Vs. im 2. Q.: āfid
420
     \Delta
                b/ε
                                           Zeit Xusrō II.
                                     BMC Byz. XXVI, 3. Göbl Taf. VII unten r.
                12 Nummia (AE)
421*
                                        Ardašēr III. 628-630
                                     NH
                b/\alpha
                                                                Jahr 2
422* A
                                       Hormizd V. 631-632
                a/x
                                     NYHC
                                                                Jahr 2
423* A
423a Δ
                                     RD
                                                               Jahr 2
                a/\alpha
                                       Yazdgard III. 632-651
     \Delta
                a/\alpha
                                     SK
                                                               Jahr 9
424
                b/B
                                     SK
                                                                Jahr 14
425
     \Delta
                                     SK
426* ∆
                b/β
                                                                Jahr 15
                                     SK
                b/\beta
                                                                Jahr 15
     \Delta
427
                                     SK
                b/B
                                                                Jahr 17
428
     \Delta
429
     \Delta
                b/\beta
                                     SK
                                                                Jahr 18
430
     \Delta
                b/β
                                     SK
                                                                Jahr 20
     \Delta
                b/B
                                     SK
                                                                Jahr 20
43 I
                                     SK
    \Delta
                b/B
                                                                Jahr 20
432
                       IX. UMAYYADISCHE GOUVERNEURE
                                     Anonym/Xusrō II. – Typ
         SK
                                                                       Walker, p. 5, I. 1 var.
433 \Delta
                    Hsp.
                                   Anonym/Yazdgard III. - Typ
                                                                       Walker, p. 1, a.
434* Δ
          SK
                   Jahr 20
                                                                       Walker, p. 1, a.
435
     \Delta
          SK
                   Jahr 20, Riß
```

'Abdallāh ibn Khazim

436* Δ MRW Jahr 69 Km.: im 1. Q.: 120, im 4. Q.: 7 (?)

Walker, 175 var.

Salm ibn Ziyād

	Jahr 67 Km. im 4. Q.: 7 Riß im Rand Jahr 67 Km. im 1. Q.: 14a; im 2. Q.: 14; auf 3 ^h : 119; 4. Q.: 7	Walker, p. 80, B. 25 var. Walker, p. 80, B. 25 var.						
X. TABARISTĀN								
	Khurshid II.							
439* Δ/2	Jahr 90 T. E. = 740 A. D.	Walker, p. 131, d.						
	ʿUmar ibn al-ʿAlā							
440* \Delta/2	Jahr 120 T. E. = 771 A. D.	Walker, 261						
	Hani							
44I* Δ/2	Jahr 138 T. E. $= 789$ A. D.	Walker, 292 var.						
	Mukātil							
442* \Delta/2	Jahr 139 T. E. = 790 A. D.	Walker 296ff. (Typ.)						
	XI. BUCHĀRA							
	Muhammad?							
443* \Delta	Nach Prototyp Varhrān V.	DM Fig. 608, Typ. Walker 318 var.?						
	XII. SOGDER							
	Buhmaz dai							
444 Δ (AE)	BB 1. König mit einem Löwen kämpfend	DM Fig. 545						
	XIII. KUŠĀN							
	Heliokles-Typ							
445* Δ (AE)	BB Diad. r. Pferd 1.	PMC 142						
	Hermaios und Kujula Kadphises (vor 10	v. Chr.)						
446* 4Δ (AE)	BB Diad. r. Herakles 1. stehend	PMC 1. BMC XXV, 1 Typ						
	Kujula Kadphises 10 v. Chr.–40 n. (Chr.						
447 4Δ (AE) BB r.		PMC 1 Typ. Vgl. PMC 8 (Mischtyp)						
- 0 - A /- (A T)	Soter Megas 35–50							
$448 \star \Delta/2 \text{ (AE)}$	BB Strahlennimbus r. König zu Pferd	dr. IMC I. Taf. IX, 15 Typ BMC XXIV, 4 Typ						
	Vima Kadphises							
449 4Δ (AE) 450* 4Δ (AE) 451 4Δ (AE)	König l. stehend Siva mit Stier König l. stehend Siva mit Stier König l. stehend Siva mit Stier	PMC 36. IMC I. Taf. XI, 7 PMC 36. IMC I. Taf. XI, 7 PMC 36. IMC I. Taf. XI, 7						

452 4Δ (AE) 453 4Δ (AE)	König l. stehend König l. stehend	Śiva mit Stier Śiva mit Stier	PMC 36. IMC I. Taf. XI, 7 PMC 36. IMC I. Taf. XI, 7				
Kaniška I., etwa 230–271							
454* 2Δ (AE)	König l. stehend	Helios 1. stehend	PMC 53. BMC XXVI, 2				
	Huviška,	etwa 271–290					
455* D	BB Helmkrone l., Zepter und Lanze	Ardoχšo r. stehend	Göbl/Kušān 192				
	Vāsudeva II.,	etwa 328–356 (?)					
456* D 457* D	König l. stehend König l. stehend	Śiva mit Stier Śiva mit Stier	Göbl/Kušān 313 Typ Göbl/Kušān 315 Typ				
	Ṣāka	1-Gruppe					
458* D 459* D	König l. stehend König l. stehend		NC 1893, Taf. IX, 1 Typ NC 1893, Taf. IX, 5 Typ				
	Gadah	ara-Gruppe					
460* D 461* D (Blaßgold)	König l. stehend König l. stehend	EVE	NC 1893, Taf. IX, 10 Typ NC 1893, Taf. IX, 10 Typ				
	XIV. KUŠĀNO	O – SASANIDEN					
	K	Kavād					
462–464 AE/dick (463*)	BB Löwenhaube r.	Altar	Bat. III, 21 Typ				
465*-476	1	^D ēr ō z	Bat. III, 20 Typ				
477-479 AE/dick-l		, Altar	Vs. vgl. Bat. III, 5				
(478*) 480*–481 AE/dick	Locken BB Lamellenkrone mit Hörnern	Altar mit Büste	Rs. vgl. Bat. III, 21 Bat. III, 22 Typ. IMC I. XXIV, 7 Typ				
	V	arhrān					
482-489 AE/dick-l	oreit Blattzinnenkrone	Gottheit in Aedicula	Bat. III, 5 Typ				
	Pērōz od	der Hormizd					
The state of the s	breit König stehend	Śiva mit Stier	Bat. III, 12 Typ				
(492*)	A	lrdašēr					
495* AE/dünn-	- C	Thronende Gottheit in Aedicula	Bivar 21 (dort als Šāpūr)				
	V	arhrān					
496* AE/dünn-	breit BB Lamellenkrone	r. Šiva mit Stier	Vs. vgl. Bat. III, 5;				
	oren BB Lamenenkrone		Rs. vgl. Bat. III, 18 Bivar 20 (dort als Pērōz)				
		ormizd	Rs. vgl. Bat. III, 18				

	AE/dünn-kle AE/dünn-kle AE/dünn-kle AE/dünn-kle	mit «Artischoke» i BBLöwenhaube mit «Artischoke» i BBLöwenhaube mit «Artischoke» i	Büste auf Altar König vor Investiturgottheit $r\bar{o}z$ (?)	IMC I. XXIV, 3 Typ; Bivar 27 Vgl. IMC I. XXIV, 3 Typ, aber Vs. seitenverkehrt Bat. III, 13 Typ; Bivar 26 Bat. III, 23 Typ
54- 55-	,	mit Hörnern r.		
		Н	formizd	
552*-554	AE/dünn-kl	ein BB Flügelkrone mit Granatapfel	Büste auf Altar	IMC I. XXIV, 4 Typ; Bivar 29
		XV. IRANIS	CHE HUNNEN	
		Kidār	a-Gruppe	
555	D	König l. stehend	Ardoχšo thronend	NC 1893, Taf. XV, 3 Typ
			Alxon	
556	Δ (AE)	BB mit Krone Nr. 35	r. toter Fleck	Göbl/Dokumente, Em. 150/ 16 (dieses Ex.)
		i	Nspk	
557*-569	* Δ	BB Büffelkopfkrone r	. Feueraltar mit Assistenzfiguren	DM Fig. 584 Typ; Göbl/ Dokumente, Em. 198ff.
570*	Δ (Bill)	BB Büffelkopf krone r		DM Fig. 584, Typ: Göbl/ Dokumente, Em. 200 A/3
571*	△ (Bill)	BB Büffelkopf krone r		DM Fig. 584 Typ; Göbl/ Dokumente, Em. 201, Var.
572*	Δ (AE)	BB Büffelkopf krone r		Göbl/Dokumente, Em. 203/6 (dieses Ex.)
573*	Δ (AE)	BB Büffelkopf krone r	. Feueraltar mit Assistenzfiguren	Göbl/Dokumente, Em. 203/7 (dieses Ex.)
574*	Δ (AE)	BB Büffelkopf krone r	. Feueraltar mit Assistenzfiguren	Göbl/Dokumente, Em. 203/8 (dieses Ex.)
575*	Obol (AE)	BB en face	BB en face	Göbl/Dokumente, Em. 216 A (dieses Ex.)
576-594 (576-581 583-584 586-587 589-592	* * *	BB Büffelkopf krone r	. Feueraltar mit Assistenzfiguren	DM Fig. 586 Typ; Göbl/ Dokumente, Em. 217ff.
595*-596		BB Büffelkopfkrone r		Göbl/Dokumente, Em. 227
597*	Δ (Bill)	BB Büffelkopfkrone r	Assistenzfiguren Feueraltar mit Assistenzfiguren	Göbl, Dokumente, Em. 236
598*	Δ (Bill)	BB Büffelkopf krone r		Göbl, Dokumente, Em. 252/12 (dieses Ex.)
599*	AE	BB Büffelkopfkrone r		Göbl/Dokumente, Em. 253
600*	Obol (AE)	BB r.	Feueraltar mit Assistenzfiguren	Göbl/Dokumente, Em. 256 A/I (dieses Ex.)

Hephthaliten

601*	Δ (.	AR) Pēroz-T	ур г.	Feueraltar mit Assistenzfiguren	Göbl/Dokumente, Em. 287			
	Indien, Nachleben iranisch-hunnischer Typen							
602 * 603–606 *		AR) Magadhi AR) Gadhiya			Göbl/Dokumente, Em. 293 Göbl/Dokumente, Em. 294			
			Iranische Hui	men (?) Fund 1				
607*	Δ	Göbl/Dokument	e, Em. 295/4	Km. 3 d im 3. Q.; Kr	n. 21 a im 4. Q.			
608*	Δ	Göbl/Dokument		Km. 3 d im 3. Q.; Kr	n. 21 a im 4. Q.			
609*	Δ	Göbl/Dokument		Km. 21 a im 4. Q.				
610*	Δ	Göbl/Dokument	2000 Comment	Km. 21 a im 4. Q., ge				
611*	Δ	Göbl/Dokument		Km. 3d im 3. Q.; Kr				
612 * 613 *	$rac{\Delta}{\Delta}$	Göbl/Dokument Göbl/Dokument	AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	Km. 3d im 3. Q.; Kr. Km. 21a im 4. Q.	n. 21 a im 4. Q.			
614*	Δ	Göbl/Dokument		Km. 3 d im 3. Q.; Kr	n 212 im 4 O			
615*	Δ	Göbl/Dokument		Km. 3d im 3. Q.; Kr				
616*	$\overline{\Delta}$	Göbl/Dokument		Km. 3 d im 3. Q.; Kr				
617*	Δ	Göbl/Dokument		Km. 3 d im 3. Q., Kn				
618*	Δ	Göbl/Dokument		Km. 3 d im 3. Q., Kn				
619*	Δ	Göbl/Dokument	e, Em. 295/12		21 a im 3. Q., unsicher			
2 1		0111170 1	~	Km. (212?) im 4. Q.				
620*	Δ	Göbl/Dokument		Km. 3 d im 3. Q.; Kr				
621 * 622 *	$rac{\Delta}{\Delta}$	Göbl/Dokument Göbl/Dokument		Km. 3d im 3. Q.; Kr				
022^	Δ	GoogDokument	c, Em. 295	Km. 21 a im 4. Q.	Beschnitten, Rand- schaden			
623*	Δ	Göbl/Dokument	e, Em. 295	Km. 3 d im 3. Q.;	Beschnitten			
624*	Δ	Göbl/Dokument	e Em 206	Km. 21 a im 4. Q. Km. 21 a im 4. Q.	Beschnitten, Rand-			
024"	Δ	Gool/Dokument	e, Em. 295	Kiii. 21 a iiii 4. Q.	schaden			
625*	Δ	Göbl/Dokument	e, Em. 295	Km. 21 a im 4. Q.	Randstück (3. Q.) weg-			
626*	Δ	Göbl/Dokument	e Fm 205	Km. 3 d auf 9h; Km.	gebrochen			
627*	Δ	Göbl/Dokument		Km. 3d im 3. Q.; Ki				
628*	Δ	Göbl/Dokument		Km. 21 a im 4. Q.	4. 2.			
629*	Δ	Göbl/Dokument		Km. 21 a im 4. Q.				
630*	Δ	Göbl/Dokument	e, Em. 295	Km. 3 d im 3. Q.;	Randschaden			
		and a respective		Km. 21 a (Rest) im 4.				
631*	Δ	Göbl/Dokument		Km. 21 a im 4. Q.	Randstück (3. Q.) fehlt			
632*	Δ	Göbl/Dokument		Km. 21 a im 4. Q.	Beschnitten			
633*	Δ	Göbl/Dokument	e, Em. 295	Km. 212 im 4. Q.	Großes Randstück (etwa ¼ der Münze) weggebrochen			
634*	Δ	Göbl/Dokument	e, Em. 295	Km. 21 a im 4. Q.	,			
635*	Δ	Göbl/Dokument	e, Em. 295	Ohne Km.	Großes Randstück			
					(4. Q. vermutl. mit Km. 21 a) wegge- brochen			
636*	Δ	Göbl/Dokument	e, Em. 295	Km. 21 a (Rest im 4.				
637*	Δ	Göbl/Dokument	e, Em. 295	Km. 21 a im 4. Q.	.,			
638*	Δ	Göbl/Dokument	e, Em. 295	Km. (?) im 4. Q.				

639*	Δ	Göbl/Dokumente, Em. 295	Km. 3 d im Feld bei 9 ^h
			Km. 21 a im 4. Q.
640*	Δ	Göbl/Dokumente, Em. 295	Km. 3 d auf 9h; Km. 21 a im 4. Q.
641*	Δ	Göbl/Dokumente, Em. 295	Randschaden, Riß
642*	Δ	Göbl/Dokumente, Em. 295	Km. 21 a im 1. Q. auf 1h Randstücke fehlen
643*	Δ	Göbl/Dokumente, Em. 295	Km. 3 d im 3. Q. nahe 9h; Km. 21 a im 4. Q.
644*	Δ	Göbl/Dokumente, Em. 295	Durch Brand stark zer-
			stört
645*	Δ	Göbl/Dokumente, Em. 295	Stark beschnitten, bis
			Bildrand
646*	Δ	Göbl/Dokumente, Em. 295	Stark beschnitten, bis
•			Bildrand. Weitere
			Stücke aus Feld ausge-
			brochen (Vs. links)

Fund 2

647*	Δ	2,265 g	Göbl/Dokumente, Em. 296/9
648*	Δ	2,883 g	Göbl/Dokumente, Em. 296/13
649*	Δ	3,015 g	Göbl/Dokumente, Em. 296/2
650*	Δ	2,769 g	Göbl/Dokumente, Em. 296
651*	Δ	3,243 g	Göbl/Dokumente, Em. 296/8
652*	Δ	3,227 g	Göbl/Dokumente, Em. 296/7
653*	Δ	2,871 g	Göbl/Dokumente, Em. 296/11
654*	Δ	2,889 g	Göbl/Dokumente, Em. 296/4
655*	Δ	2,992 g	Göbl/Dokumente, Em. 296/5
656*	Δ	2,401 g	Göbl/Dokumente, Em. 296/1
657*	Δ	2,696 g	Göbl/Dokumente, Em. 296/15
658*	Δ	2,464 g	Göbl/Dokumente, Em. 296/14
659*	Δ	2,508 g	Göbl/Dokumente, Em. 296
660*	Δ	2,208 g	Göbl/Dokumente, Em. 296/3

XVI. INDIEN, ALLGEMEIN

Barrensilber

661* Langbarren		2 Hauptstempel, 3 Nebenstempel	Vgl. IMC I. S. 136, Gruppe B. Marshall, Taxila	
662*–665 Rund, konkav		Symbol aus 6 Kreisen um Mittelkreis	and the second s	
666-673	Flach, viereckig	Vs. mit Punzen bedeckt, Rs. 1 Punze	Cunningham I, 9 Typ	
674-676	Flach, viereckig	Vs. mit Punzen bedeckt, Rs. 1 Punze	Cunningham I, 12 Typ	
(675*)				
677	Flach, viereckig	Vs. mit Punzen bedeckt, Rs. 1 Punze	Cunningham I, 13 Typ	
678	Flach, viereckig	Vs. mit Punzen bedeckt, Rs. 1 Punze	Cunningham I, 10 Typ	
679	Flach, viereckig	Vs. mit Punzen bedeckt, Rs. 1 Punze	Cunningham I, 11 Typ	
680 Oval-eckig		Vs. mit Punzen bedeckt, Rs. 1 Punze	Cunningham I, 8 Typ	
681-682	Rund	Vs. mit Punzen bedeckt, Rs. 1 Punze	Cunningham I, 1 Typ	
683	Viereckig	Vs. wie bisher, Rs. 2 Punzen	Cunningham I, 7 Typ	
684	Viereckig	Vs. wie bisher, Rs. 2 Punzen	Cunningham I, 9 Typ	
685	Oval	Vs. wie bisher, Rs. 2 Punzen	Cunningham I, 1 Typ	
686	Viereckig	Vs. wie bisher, Rs. 3 Punzen	Cunningham I, 9 Typ	
687	Viereckig	Vs. wie bisher, Rs. 3 Punzen	Cunningham I, 11 Typ	
688	Oval	Vs. wie bisher, Rs. 3 Punzen	Cunningham I, 4 Typ	
689*	Viereckig, lang	Vs. wie bisher, Rs. 4 Punzen	Cunningham I, 10 Typ	

690 691* 692 693 694	Oval Rund Oval-eckig Oval Viereckig	Vs. wie bisher, Rs		Cunningham I, 1 Typ Cunningham I, 1 Typ Cunningham I, 8 Typ Cunningham I, 4 Typ Cunningham I, 10 Typ
			Taxila	
695*	AE (Klippe)	Elefant n. r.	Löwe l.	IMC I, Taf. XX, 9. Cunning-ham III, 2
		K	Caschmir	
		Vinayādity	ya, etwa 750–780	
696*	D (AV-, Cu- Legierung)	Stilisierte Darstel- lung des stehenden Königs	Stilisierte Darstel- lung der thronen- den Ardoχšo	IMC I, Taf. XXVII, 7 Typ
			Ohind	
		Spalapati-deva	, spätes 9. Jh. n. Chr.	
697–700 (699*)	Δ	Reiter r.	Buckelstier 1.	IMC I, Taf. XXVI, 1 Typ
Samanta-deva, frühes 10. Jh.				
701–703 (702*)	Δ	Reiter r.	Buckelstier 1.	IMC I, Taf. XXVI, 3 Typ
(, ,		U_i	nbestimmt	
704*	AE	Löwe r., darüber l. 2 Ringe	Thronende Füllhorr göttin (Lakṣmi?)	1-































